Übersicht

über die gefassten Beschlüsse in der 14. Sitzung des Finanzausschusses des Rhein-Sieg-Kreises am 01.03.2018:

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Beschluss-Nr./Ergebnis	Abstimmungsergebnis
	Öffentlicher Teil		
1.	Niederschrift über die 13. Sitzung des Finanzausschusses am 06.12.2017	anerkannt	
2.	Einwohnerfragestunde		
3.	Nachtragshaushaltsberatungen 2018		
3.1.	Antrag der Kreistagsfraktionen CDU / GRÜNE vom 27.10.2017: Senkung der Kreisumlage 2018 - Entlastung der Kommunen in Millionenhöhe	B.-Nr.: 27/18	MB ./ AfD Seite 4
3.2.	Stellungnahmen der Städte und Gemeinden zum Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung 2018	B.-Nr.: 2818	MB ./ AfD Seite 5
3.3.	Beratung des Entwurfs der Nachtragshaushaltssatzung 2018 mit Nachtragshaushaltsplan und Anlagen	B.-Nr.: 31/18 Empfehlung an KA/KT	MB ./ AfD Seite 6
4.	Mitteilungen und Anfragen		
4.1.	Überörtliche Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW; Finanzen des Rhein-Sieg-Kreises im Jahr 2016	Kenntnisnahme	
4.2.	Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFöG) Verwendung von Fördermitteln	Kenntnisnahme	
4.3.	Vereinbarung zur Finanzierung des Deutschen Museums Bonn	Kenntnisnahme	
4.4.	Auswirkungen des neuen Landesgleichstellungsgesetzes auf die Beteiligungen	durch Verwaltung zurückgezogen	
	Nichtöffentlicher Teil		
5.	Mitteilungen und Anfragen		
5.1.	Grunderwerb zum Bau einer kreiseigenen Rettungswache in Much	Kenntnisnahme	

Niederschrift

über die gefassten Beschlüsse in der 14. Sitzung des Finanzausschusses des Rhein-Sieg-Kreises am 01.03.2018:

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 16:09 Uhr
Ort der Sitzung: A 1.16
Datum der Einladung: 21.02.2018
Einladungsnachtrag vom 23.02.2018
Tischvorlage vom: 01.03.2018

Anwesende Mitglieder:

Kreistagsabgeordnete CDU

Herr Jürgen Becker (Vorsitzender)
Herr Klaus Döhl
Frau Brigitte Donie
Herr Christoph Fiévet
Frau Silke Josten-Schneider
Herr Michael Söllheim
Herr Andreas Sonntag

Kreistagsabgeordnete SPD

Frau Gisela Becker i. V. d. Abg. Mazur-Flöer
Frau Stefanie Göllner
Herr Folke große Deters
Frau Joline Piel
Herr Denis Waldästl

Kreistagsabgeordnete GRÜNE

Frau Michaela Balansky
Herr Ingo Steiner
Herr Wilhelm Windhuis

Kreistagsabgeordneter FDP

Herr Dr. Karl-Heinz Lamberty

Kreistagsabgeordneter DIE LINKE

Herr Michael Otter

Sachkundige/r Bürger/innen CDU

Herr Alexander Biber
Herr Jerald Frederick Birenfeld i. V. d. Abg. Dr. Bieber
Herr Björn Klein i. V. d. Abg. Roth
Frau Maria Miethke
Herr Karl-Wilhelm Schafhaus
Herr Dr. Dirk Schulte

14. Sitzung des Finanzausschusses am 01.03.2018		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

Sachkundige Bürger SPD

Herr Mario Dahm

i. V. d. Abg. Hartmann

Herr Ömer Kirli

i. V. d. Abg. Heinsch

Sachkundiger Bürger GRÜNE

Herr Dr. Richard Ralfs

i. V. d. SkB Gunkel

Sachkundiger Bürger FDP

Herr Jürgen Peter

Sachkundiger Bürger AfD

Herr Dr. Edward von Schlesinger

i. V. d. Abg. Skoda

Entschuldigt fehlten:Kreistagsabgeordnete CDU

Herr Dr. Torsten Bieber

Herr Oliver Roth

Herr Josef Schäferhoff

Kreistagsabgeordnete SPD

Herr Sebastian Hartmann

Herr Volker Heinsch

Herr Paul Läge

Frau Cornelia Mazur-Flöer

Kreistagsabgeordneter AfD

Herr Vladimir Skoda

Sachkundiger Bürger GRÜNE

Herr Christian Gunkel

Sachkundiger Bürger FUW/Piraten

Herr Rolf Böhmer

VertreterInnen der Verwaltung:

Frau Svenja Udelhoven

Kreiskämmerin

Frau Sabine Waibel

Leiterin des Amtes für Finanzwesen

Herr Björn Bourauel

Abteilungsleiter Kämmerei

Herr Christoph Demmer

Kämmerei (Schriftführer)

14. Sitzung des Finanzausschusses am 01.03.2018		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

Öffentlicher Teil

	Geschäftsordnungsangelegenheiten	
--	----------------------------------	--

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden zur 14. Sitzung des Finanzausschusses und stellte die form- und fristgerechte Einladung fest.

Er rief den sachkundigen Bürger Dr. Edward von Schlesinger zur Verpflichtung auf und verlas die Verpflichtungsformel, die von Herrn Dr. von Schlesinger wiederholt wurde. Anschließend unterzeichneten Herr Dr. von Schlesinger sowie der Vorsitzende die Verpflichtungsniederschrift.

Ein Antrag des Kreistagsabgeordneten Dr. Fleck vom 26.02.2018 zu TOP 3.3 "Beratung des Entwurfs der Nachtragshaushaltssatzung 2018 mit Nachtragshaushaltsplan und Anlagen" lag als Tischvorlage vor (**Anlage 1** zur Niederschrift).

Anschließend teilte der Vorsitzende den Ausschussmitgliedern mit, dass der Tagesordnungspunkt 4.4 durch die Verwaltung zurückgezogen worden sei.

1	Niederschrift über die 13. Sitzung des Finanzausschusses am 06.12.2017	
---	--	--

Einwendungen gegen die Niederschrift über die 13. Sitzung des Finanzausschusses vom 06.12.2017 lagen nicht vor. Die Niederschrift gilt damit als anerkannt.

2	Einwohnerfragestunde	
---	----------------------	--

Es lagen keine Einwohnerfragen vor.

3	Nachtragshaushaltsberatungen 2018	
---	-----------------------------------	--

3.1	Antrag der Kreistagsfraktionen CDU / GRÜNE vom 27.10.2017: Senkung der Kreisumlage 2018 - Entlastung der Kommunen in Millionenhöhe	
-----	--	--

Ohne Aussprache fasste der Finanzausschuss folgenden Beschluss:

B.-Nr.:
27/18

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag folgende Beschlussfassung zu empfehlen:

Dem Antrag der Kreistagsfraktionen CDU / GRÜNE vom 27.10.2017 "Senkung der Kreisumlage 2018 - Entlastung der Kommunen in Millionenhöhe" wird zugestimmt.

Abst.-
Erg.:

MB ./. AfD

14. Sitzung des Finanzausschusses am 01.03.2018		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.
3.2	Stellungnahmen der Städte und Gemeinden zum Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung 2018	

Abg. Dr. Lamberty bat um eine Übersicht zur Haushaltssituation der einzelnen kreisangehörigen Kommunen im Rhein-Sieg-Kreis.

Kreiskämmerin Udelhoven erklärte, die Kommunalaufsicht des Rhein-Sieg-Kreises verfüge über diese Daten. Eine Übersicht sagte sie zur Niederschrift zu.

*Anmerkung des Schriftführers:
Die Übersicht ist als **Anlage 2** beigelegt.*

SkB Dr. von Schlesinger zeigte sich verwundert, dass nicht alle Kreiskommunen eine Stellungnahme zum Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung 2018 eingereicht hätten.

Kreiskämmerin Udelhoven wies auf die fehlende gesetzliche Verpflichtung zur Abgabe einer Stellungnahme hin.

Anschließend fasste der Finanzausschuss folgenden Beschluss:

B.-Nr.: 28/18 **Der Finanzausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag die Kenntnisnahme der Stellungnahmen der Städte und Gemeinden vorzuschlagen.**

Abst.-Erg.: MB ./ AfD

3.3	Beratung des Entwurfs der Nachtragshaushaltssatzung 2018 mit Nachtragshaushaltsplan und Anlagen	
-----	---	--

SkB Dr. von Schlesinger warb um Zustimmung für den Antrag der AfD-Kreistagsfraktion vom 19.02.2018 und signalisierte seine Zustimmung zu dem Antrag von Dr. Fleck vom 26.02.2018.

Abg. Söllheim widersprach der Forderung der AfD, die Kreisumlage weniger zu senken, da der Bund eine vollständige Kostenübernahme zugesagt habe.

Anschließend ließ der Vorsitzende über die vorliegenden Anträge sowie den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen:

1. Antrag der AfD-Kreistagsfraktion vom 19.02.2018:

B.-Nr.: 29/18 Der Finanzausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag folgende Beschlussfassung zu empfehlen:

Die Allgemeine Umlage wird zur Deckung der migrationsbedingten Aufwendungen für Kosten für Unterkunft lediglich um 2,36 % gesenkt, sodass der Umlagesatz 33,04 % beträgt.

Abst.-Erg.: abgelehnt MB ./ AfD

14. Sitzung des Finanzausschusses am 01.03.2018		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

2. Antrag des Kreistagsabgeordneten Dr. Fleck vom 26.02.2018:

B.-Nr.: Der Finanzausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag folgende Beschlussfassung zu empfehlen:
30/18

Der Kreistag stellt zur Einrichtung einer Stelle eines (r) Armutsbeauftragten für den Rhein-Sieg-Kreis Mittel zur Verfügung.

Abst.- abgelehnt MB ./ AfD
Erg.:

3. Beschlussvorschlag der Verwaltung:

B.-Nr.: Der Finanzausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag folgenden Beschluss vorzuschlagen:
31/18

„Der Kreistag beschließt, der von der Verwaltung im Entwurf vorgelegten Nachtragshaushaltssatzung 2018 mit Nachtragshaushaltsplan und Anlagen unter Berücksichtigung der sich aus den Beratungen im Finanzausschuss ergebenden Veränderungen zuzustimmen.“

Abst.- MB ./ AfD
Erg.:

4	Mitteilungen und Anfragen	
---	---------------------------	--

4.1	Überörtliche Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW; Finanzen des Rhein-Sieg-Kreises im Jahr 2016	
-----	--	--

Der Finanzausschuss nahm die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

4.2	Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFöG) Verwendung von Fördermitteln	
-----	---	--

Der Finanzausschuss nahm die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

4.3	Vereinbarung zur Finanzierung des Deutschen Museums Bonn	
-----	--	--

Abg. Dr. Lamberty erkundigte sich nach der Herkunft der einzelnen Zuwendungen und Spenden in Höhe von insgesamt rd. 258 T€. Bei einem Wegfall dieser Einnahmeposition könne die gesamte Finanzierung scheitern.

Kreiskämmerin Udelhoven sagte eine Antwort des zuständigen Fachbereichs zur Niederschrift zu.

Antwort der Verwaltung:

„Es handelt sich bei den angegebenen Beträgen um die Finanzplanung des Deutschen Museums. Nähere Informationen zur Berechnung liegen der Kreisverwaltung nicht vor.“

14. Sitzung des Finanzausschusses am 01.03.2018		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

Im Übrigen nahm der Finanzausschuss die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

4.4	Auswirkungen des neuen Landesgleichstellungsgesetzes auf die Beteiligungen	
-----	--	--

Der Tagesordnungspunkt wurde seitens der Verwaltung zurückgezogen.

Ende des öffentlichen Teils